Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 28 106
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe

vom 05. Juli 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Juli 2021)

zum Thema:

Dienstunfälle bei Polizei und Feuerwehr

und **Antwort** vom 20. Juli 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juli 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Marcel Luthe
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/28106
vom 05. Juli 2021
über Dienstunfälle bei Polizei und Feuerwehr

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele a) Dienstunfälle und b) qualifizierte Dienstunfälle haben sich bei der Polizei (bitte differenziert nach Direktionen (bis zum Strukturwechsel, dann nach den neuen Zuschnitten) und Abschnitten bzw. bei der Direktion Einsatz den Hundertschaften und im LKA sowie beim PP in den jeweiligen Jahren 2014 bis 2020 ereignet?
2. Wie war jeweils die Personalstärke der einzelnen Gliederungen nach 1) im jeweiligen Jahr?

Zu 1. und 2.:
Eine statistische Erhebung von Dienstunfällen oder qualifizierten Dienstunfallereignissen nach der jeweiligen Verwendungsdienststelle der betroffenen Dienstkräfte erfolgt nicht. Somit können auch keine Angaben zu den Personalstärken der von Dienstunfallereignissen betroffenen Gliederungseinheiten gemacht werden. Zur Anzahl der in den Jahren 2014 bis 2018 (Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte) bzw. 2014 bis 2020 (Tarifbeschäftigte) insgesamt angezeigten Dienstunfallereignissen wird auf die Beantwortung Ihrer Anfrage Drucksache Nr. 18/28103 verwiesen.

3. Wie viele a) Dienstunfälle und b) qualifizierte Dienstunfälle haben sich bei der Feuerwehr (bitte differenziert nach Direktionen und Wachen in den jeweiligen Jahren 2014 bis 2020 ereignet?

4. Wie war jeweils die Personalstärke der einzelnen Gliederungen nach 3) im jeweiligen Jahr?

Zu 3. und 4.:
Eine statistische Erhebung im Sinne der Fragestellung erfolgt nicht. Somit kann auch keine Zuordnung von Dienstunfallereignissen oder qualifizierten Dienstunfallgeschehen zu Direktionen oder Wachen der Berliner Feuerwehr und deren Personalstärken im Jahr des Unfallereignisses vorgenommen werden. In den Jahren 2014 bis 2018 (seit 2019 erfolgte keine statistische Erhebung mehr) sind von Dienstkräften der Berliner Feuerwehr in folgendem Umfang Dienstunfälle angezeigt worden:

2014	2015	2016	2017	2018
366	434	380	426	381

5. Wie viele der Dienstunfälle nach 1) und 3) sind jeweils auf Fremdeinwirkung zurückzuführen?

Zu 5.:
Hierzu wird auf die Beantwortung der Frage 2 Ihrer Anfrage Drucksache Nr. 18/28103 verwiesen.

Berlin, den 20. Juli 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport